## **ANTRAG**

Gremium: XXVII. Bundeskongress

Beschlussdatum: 03.06.2023

Tagesordnungspunkt: 9.1 Anträge zu den Rechtsnormen

## R2NEU: Schüler:innen mit Doppelpunkt

## **Antragstext**

- Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten
- vorzunehmen:
- Der bisherige § 8 Abs 2b wird wie folgt geändert:
- 4 (2b) Die Bundesvorsitzende des Zweigvereins Junge liberale Schüler<u>:</u>innen JUNOS
- ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des
- 6 Bundesvorstandes.
- Der bisherige § 13 Abs 7 lit a Ziffer iii wird wie folgt geändert:
- iii. Eine gewählte Landesvorsitzende oder bestellte Landeskoordinatorin des
- Zweigvereins Junge liberale Schüler:innen JUNOS ist kraft ihres Amtes ein
- zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des Landesvorstandes.
- Der bisherige § 13 Abs 7 lit m Ziffer v wird wie folgt geändert:
- v. Koordination mit JUNOS Schüler:innen,
- Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an der Finanzordnung
- vorzunehmen:
- Der bisherige § 2 Abs 4 wird wie folgt geändert:
- (4) Mitgliedsbeiträge von Mitgliedern, die auch Mitglied von Junge liberale
- Studierende JUNOS oder Junge liberale Schüler:innen JUNOS sind, werden zu
- 18 10% der jeweiligen Zweigorganisation zugewiesen. Bei gleichzeitiger
- 19 Mitgliedschaft in beiden Zweigorganisationen kommen die 10% beiden
- Zweigorganisationen zu gleichen Teilen zugute. Der verbliebene Anteil der
- Mitgliedsbeiträge entfällt zu 75% auf den Landesverband, zu 25% auf den Bund.

## Begründung

Bei der vergangenen Mitgliederversammlung der JUNOS Schüler:innen am 6. und 7. Mai in Wien wurde der Verein in *Junge liberale Schüler:innen* - jetzt mit Doppelpunkt statt Unterstrich gegendert - umbenannt. Um diese Formalie auch korrekt in den JUNOS Rechtsnormen abzubilden, soll dieser Antrag die betroffenen Stellen anpassen.